

Schweden

1	Landosenazifiaeka	Grundlass	ninformationan	Königreich Schweden
∣ I ⊢Fläche	Landesspezifische	Grundiage 96 km²	HDI (Human Develo	
	hnerzahl: 9,22 Mi	_	,	opment Index): 0,963 Ratifizierung Kyoto-Protokoll: ja Fahrzeugbau/Flugzeug und Raumfahrt; Holz- und Papierindustrie;
	,	0. L. 19 E./km²	riaupiiriuusirie.	Maschinenbau; Elektro- und Elektronikindustrie
		15 €/a	Ballungsgebiete	Stockholm (0,8), Göteborg (0,44), Malmö (0,26)
			[Mio. E.]:	3(4, 7, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4,
2	Umweltpolitische u	nd abfallw	rirtschaftliche Rah	nmenbedingungen
2.1	Umweltpolitik		Convention, 2008	
		rung der national tung der neu prod von 16,6	staatlichen Überwac er Umweltqualitätssta Produkte mit Gesund duzierten Produkten; 6 Mio. Mg CO ₂ /jährlich	eleme bis 2025, strengere Bestrafung bei Umweltverstößen, Reduzie- chung, stärkere Verantwortung für Betreiber, Aufstellung einheitlicher andards; bis 2010: Information zu gefährlichen Chemikalien, Beschrif- dheits- und Umweltinformationen; Vermeidung gefährlicher Stoffe in Senkung der Treibhausgasemissionen bis 2012 um 4 %, Einsparung h, Unabhängigkeit von Öl bis 2020
2.2	Rechtsgrundlagen und			
2.2.1	In Kraft		-	buch (Environmental Code), 1999
			-	ng für Verpackungen, 1994
			ung zur Fahrzeugents	
			-	ng für elektrische und elektronische Geräte, 2001
222				ht und -verfahren, 2005 entwurfs zu den Umweltqualitätszielen durch die Regierung
2.3	Organisation und Verar			entwurfs zu den Omweltqualitätszleien durch die Neglerung
2.3.1	Umsetzung der			nfassender Projekte, z. B. große Verbrennungsanlagen
	D - alata a a mara a a			Prüfung umweltschädlicher Projekte in 1. Instanz
				einden mit unabhängigem Überprüfungsamt: Genehmigung weniger
			chädlicher Projekte	
		 Swedac 	(staatliches Amt für T	Technische Akkreditierung)
2.3.2				alität, Staatliches Amt für Ümweltschutz, Umweltgerichte
	chung der Einhal-	 Umwelti 	iberwachungssystem	: obere Ebene: Swedish Environmental Protection Agency; mittlere
	tung	Ebene:	21 Country Administra	ative Boards; untere Ebene: 288 örtliche Überwachungsbehörden
			n: Naturschutzwerk, I	Provinzialregierung (länsstyrelser), Gemeinden (kommuner)
2.4	Stoffspezifische Informa			
2.4.1	Abfallarten			ille, Abfälle aus Fertigungsindustrie, Baubranche, Faser- und Papier-
	A1.6.11			der Holzindustrie und Faser- und Papierindustrie
2.4.2	· ·	 Abfallve 	rteilung 2006 [Mio. M	2006 [Mio. Mg]: 115,6; davon ungefährlich: 112,9; gefährlich: 2,7 g]: Bergbau: 62,1; Holzgewerbe: 17,9; Baugewerbe: 8,9; Papier-,
			-	′; Haushaltsabfälle: 4,3 o. Mg/a]: 4,7 (518 kg/EW a)
2.4.3				ioabfälle, Verpackungen, Papier, Glas, Textilwaren, Bestandteile von
2.4.0	zung	Metall, F Zeitung:	lolz, Plastik, Sperrmü 8, Gartenabfälle: 7, V	ill, Gartenabfälle usw.; Anteile [%]: Essensreste: 43, Verpackung: 22, Windeln: 5, anderer brennbarer: Abfall 4, Textilien: 2, anderer Abfall: 9 Batterien, Leuchtstoffröhren, elektrische und elektronische Abfälle,
		-		ttel, Hausanstriche, Lösungsmittel
2.4.4	Abfallströme und		-	. Mg]: 4,1; davon Haushaltsabfälle: 2,11; industrielle/Sonstige: 1,99
	Entsorgungswege	 Deponie 	rung kommunaler Ab	ofälle 2007 [Mio. Mg]: 0,18
		 Behand 	-	älle 2007, Anteile [%]: Deponierung: 4, Verbrennung: 47, Recycling:
				und Papier 2008 [Mio. Mg]: 1,25; Recyclinganteil 2008 [%]: 79,6
				6 [Tsd. Mg]: 736,12; davon Haushaltsabfälle: 469,88 (einschließlich
				rgärung: 283,73; Kompostierung: 452,39
				nbarer und organischer Abfälle; überwiegend Verbrennung der Abfälle
			end biologische Beha	
2.4.5	Emissionspotential	 Skalenw 	vert: 2, Verbot der Dep	ponierung organischer Abfälle, zunehmend biologische Behandlung
3 Situation des Entsorgungsmarktes				
3.1	Finanzierung der			ebühr (Höhe in Abhängigkeit von Kommune)
	A1 (II)		-	iber Recyclinggebühr durch Hersteller und Vertreiber
	• •			n (z. B. Deponie- und Müllverbrennungssteuer, Aufschüttungssteuer,
			für umweltschädliche	
		 Finanzie 	rung des Wiederverw	vertungssystems durch Verpackungsgebühr (für Metall, Kunststoff, usnahme Glas; Bemessung nach Gewicht)
				ere Umweltsteuern bei niedrigerer Besteuerung der Arbeit, bis 2010
		"granici	2.3401110011001 . 110110	5.5 5 Shotsashi sarihasingarar bastadarding dar Albait, bis 2010



Sammlung der Haushaltsahfalle die gemischt brembare Abfälle bei mehr als 23 aller Gemeinden; sein zweit verbrennung der Haushaltsahfalle zur Verbrennung der Haushaltsahfalle Parkplätzen von Supermärkten oder anderen Orten Sammlung von Zeitungen, Papier, Glass, Konservendosen, festen Plastikverpackungen in Behältern Greifer der Sammlung von Zeitungen, Papier, Glass (Anservendosen, desten Plastikverpackungen in Behältern Greifer State (Anservendosen, desten Plastikverpackungen in Behältern Parkplätzen von Supermärkten Oder anderen Orten Sammlung von Zeitungen, Papier, Kleinschrott, sperrigen Gegenständen wie Kühlschränke, Möbel und Gartenabfälle Papier, Kleinschrott, sperrigen Gegenständen wie Kühlschränke, Möbel und Gartenabfälle Periodische Pe	3.3	Installierte Abfallentso	orgungstechnologien/ Entsorgungsinfrastruktur		
falle zur Verbrennung Falle zur Verbrennung	3.3.1		Sammlung der Haushaltsabfälle als gemischt brennbare Abfälle bei mehr als 2/3 aller Gemeinden;		
Sammung von Zeitungen, Papier, Glas, Konservendosen, festen Plastikerpackungen in Behältern grüßere Stationen für Mülltrennung z. T. außerhalb der Innensiate, für das Recycien von Glas, Papier, Kleinschrürt, sperrigen Gegenständen wie Küllschränke, Möde und Gartenabfalle Plangier, Kleinschrürt, sperrigen Gegenständen wie Küllschränke, Möde und Gartenabfalle Plangier, Kleinschrürt, sperrigen Gegenständen wie Küllschränke, Möde und Gartenabfalle Plangier, Kleinschrürt, sperrigen Gegenständen wie Küllschränke, Möde und Gartenabfalle Plangier, Kleinschrürt, sperrigen Gegenständen wie Küllschränke, Möde und Gartenabfalle einige Städte: Röhmetze als Valsuumanlagen mit Abfalltrenrung (Wohnblöcke, Krankenhäuser etc.) Wilderschränke, Möde von Schwichtenbeng der Jesung der Vergeund von Schwichtenbeng Ober in Statisch von Schwichten und der Nortwertung von Schwichtenbeng ein Serie ab 2009 (geringere Umweltbelastung) von Abfallen der Fertigungsprindustrie in Straßenbau, Stahlindustrie und der hotzverarbeitenden Industrie Deponierung (2005 um 48 % Deponierung 2005 um 48 % Perdeutschrändung von Abfallen der Fertigungsprindustrie in Straßenbau, Stahlindustrie und der hotzverarbeitenden Industrie Perdeutschrändung von Abfallen der Fertigungsprindustrie in Straßenbau, Stahlindustrie und der hotzverarbeitenden Industrie Perdeutschrändung von Abfallen der Fertigungsprindustrie in Straßenbau, Stahlindustrie und der hotzverarbeitenden Industrie Perdeutschrändung von Abfallen der Fertigungsprindustrie in Straßenbau, Stahlindustrie und der hotzverarbeitenden Industrie Perdeutschrändung von Abfallen der Fertigungsprindustrie in Straßenbau, Stahlindustrie und der hotzverarbeitenden Industrie Perdeutschrändung von Berale in Statischer von Berale in B					
Sammlung von Zeitungen, Papier, Glas, Konservendosen, fisten Plastikiverpackungen in Behältern größere Stationen für Mültirenung z. T. außerhalt der Innenstäder, für das Recyceln von Glas, Papier, Kleinschrott, sperrigen Gegenständen wie Kühlschränke, Möbel und Gartenabfälle Plandsysten für Die Basildisschen und Getränkedosen in Supermärkten Recyclinjehle (äkervinningscentrale) in einige Städter. Röhmetze als Wakuumanlagen mit Abfalttrennung (Wohnblöcke, Krankenhäuser etc.) in Gleibergin in Gestäder. Sonnetze als Wakuumanlagen mit Abfalttrennung (Wohnblöcke, Krankenhäuser etc.) in Gleibergin in Gestäder. Sonnetze als Wakuumanlagen mit Abfalttrennung (Wohnblöcke, Krankenhäuser etc.) in Gleibergin in Gleibergin in Gleibergin in Gleibergin in Gleibergin in Gleibergin in Straßerhalte, in Gestäderen Routen, z. T. Ausstattung mit umweltfreundlicher Wasserhytralik (z. B. in Gleibergin in Gleibergin in Gleibergin in Straßerhalte, Intendente, Straßerbergin, Straßerbergi			· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
Pgrößers Stationen für Mülltrennung z. T. außerhalb der Innenstädies, für das Recyceln von Glas, Papier, Kleinschroft, Sperrigen Gegenständen wie Kühlschränke, Möbel und Gartenabfälle Pflandsystem für Plastifikläschen und Getfankedosen in Supermärkten Recyclinghöre (diervinningscentrolle) einige Städer. Rohmetze als Vakuumanlagen mit Abfalltrennung (Wohnblöcke, Krankenhäuser etc.) Wüllpressfahrzeuge auf vorgeschriebenen Routen, z. T. Ausstattung mit urmweltfreundlicher Wassenfrydraulik (z. B. in Göleberg) Lük mit Hybridtechnologie in Serie ab 2009 (geringere Urnweltbelastung) 2007: ca. 30 MVA 3.3.4 Verwertung Peseitigung Deponierung. Hanandlung: Vergärung und Kompostierung, Glasrecycling; Recycling von Abfällen der Fertigungsindustrie in Sträßenbau. Stahlindustrie und der holtzverarbeitenden Industrie Penoierung. Hanandlung: Vergärung und Kompostierung, Glasrecycling; Recycling von Abfällen der Fertigungsindustrie in Sträßenbau. Stahlindustrie und der holtzverarbeitenden Industrie Penoierung. Hanandlung: Vergärung und Kompostierung, Glasrecycling; Recycling von Abfällen der Fertigungsindustrie in Sträßenbau. Stahlindustrie und der holtzverarbeitenden Industrie Penoierung Hanandlung: Vergärung und Kompostierung, Glasrecycling; Recycling von Abfällen der Fertigungsindustrie in Sträßenbau. Stahlindustrie und der holtzverarbeitenden Industrie Rücken von Berein Entstangungsfelnabenaldungstechnologien REPA, FTI, Repons Rep. Startwenten Balbilabenaldungstechnology AB REPA, FTI, Repons Rep. Startwenten Stahlindustrie und der Notzwenten Abgüngen Energi AB, Bortas Ener					
Papier, Kleinschrott, sperrigen Gegenständen wie Kühlschränke, Möbel und Garfenabfälle Pfandsystem für (Plastiklaschen und Getränkedosen in Supermärkten Recyclinghöfe (attervinningscentrale) einige Städter, Schmetze als Vakuumanlagen mit Abfalltrennung (Wohnblöcke, Krankenhäuser etc.) Müllpresstahrzeuge auf vorgeschriebenen Routen, z. T. Ausstattung mit umweltfreundlicher Wasserhydraulik (z. B. in Gighebor) LKW mit Hybridschnologie in Serie ab 2009 (geringere Umweltbelastung) LKW mit Hybridschnologie in Serie ab 2009 (geringere Umweltbelastung) LKW mit Hybridschnologie in Serie ab 2009 (geringere Umweltbelastung) LKW mit Hybridschnologie in Serie ab 2009 (geringere Umweltbelastung) LKW mit Hybridschnologie in Serie ab 2009 (geringere Umweltbelastung) LKW mit Hybridschnologien Serie ab 2009 (geringere Umweltbela					
Pflandsystem für Plastiklischen und Getfankedosen in Supermärkten Recyclinghöfe (derivniningscontrale) Resettlung Recyclinghöfe (derivniningscontrale) Recyclinghöfe (derivnining) Recyclinghöfe (derivniningscontrale) Recyclinghöfe (derivnining) Recyclinghöfe (derivniningscontrale) Recyclinghöfe (derivniningscontra					
Recyclinghöfe (atervinningscentrale) einige Slädter Kohmetze als Vakuumanlagen mit Abfalltrennung (Wohnblöcke, Krankenhäuser etc.) Müllpresstahrzeuge auf vorgeschriebenen Routen, z. T. Ausstattung mit urmweltfreundlicher Wasserhydraulik (z. B. in Glöteberg) LØW mit Hybridechnologie in Serie ab 2009 (geringere Umweltbelastung) 2007: cs. 20 MVA Verwertung Solologische Behandlung: Vergärung und Kompostierung: Glasrecycling: Recycling von Abfällen der Fertigungsindustrie in Sträßenbau, Stahlindustrie und der holzverarbeitenden Industrie Peponierung: Haushalstabfälle, Gartenabfälle, Keine brennbären und organischen Abfälle er Rückgang der Deponierung: Haushalstabfälle, Gartenabfälle, Keine brennbären und organischen Abfälle er Rückgang der Deponierung: Haushalstabfälle, Gartenabfälle, Keine brennbären und organischen Abfälle er Rückgang der Deponierung: Haushalstabfälle, Gartenabfälle, Keine brennbären und organischen Abfälle er Rückgang der Deponierung: Haushalstabfälle, Gartenabfälle, Keine brennbären und organischen Abfälle er Rückgang der Deponierung: Haushalstabfälle, Gartenabfälle, Keine brennbären und organischen Abfälle er Rückgang der Deponierung: Haushalstabfälle, Gartenabfälle, Keine brennbären und organischen Abfälle er Rückgang der Beponierung: Haushalstabfällen gerigt in Abfürzung der Keiner der Stahlen der Sta					
* einige Städte: Rohmetze als Vakuumanlagen mit Abfalltennung (Wohnblöcke, Krankenhäuser etc.) * Vorhehandlung** * Vorh					
 Julipressfahrzeuge auf vorgeschriebenen Routen, z. T. Ausstattung mit umweltfreundlicher Wasserhydraulik (z. B. in Götleborg) LKW mit Hybridischnologie in Serie ab 2009 (geringere Umweltbelastung) 2007: e. a. 30 MVA 3.3.1 Verwertung Beseitigung Deponierung: Haushaltsabaltalie, Gartenabfalle, keine brennbaren und organischen Abfälle her Ferrigungsindustrie in Straßenbau, Stahlindustrie und der holzverarbeitenden Industrie Deponierung: Haushaltsabaltalie, Gartenabfalle, keine brennbaren und organischen Abfälle Asmmlung Reponierung: Haushaltsabaltalie, Gartenabfalle, keine brennbaren und organischen Abfälle Asmmlung Reponierung: Haushaltsabaltalie, Gartenabfalle, keine brennbaren und organischen Abfälle Routen und Verbreiten und Verbreiten und Kallingsrechnologien REPA, FTI, Sernsk EBS Atervinning AB, DISAB Vacuum Technology AB REPA, FTI, Sernsk EBS Atervinning AB, DISAB Vacuum Technology AB Beispiele Abfällverbrennung: SYSAV AB, Söderenergi AB, Borlänge Energi AB, Uddevalla Energi AB, Jönköpping Energi AB, Hanharstads Rebhalling AB, AB Fordram Varme samägt med Stockholm stad Källhagsverkel, Bodens Energi AB, Säverstaverket Bollnäs Energi AB, DisAbgring Energi AB, Hanharstads Rebhalling AB, AB Fordram Varme samägt med Stockholm stad Källhagsverkel, Bodens Energi AB, Säverstaverket Bollnäs Energi AB, Borlänge Energi AB, Borlänge Energi AB, Borlänger En					
serbydraulik (z. B. in Göteborg)	3.3.2	Transport			
3.3.3 Vorbehandlung		'			
Sesetigung biologische Behandlung: Vergärung und Kompostierung: Glasrecycling: Recycling von Abfallen der Fertigungsindustrie in Stratephanu, Stahlindustrie und der hotoverarbeitenden Industrie			LKW mit Hybridtechnologie in Serie ab 2009 (geringere Umweltbelastung)		
Seseitigung Pertigungsindustrie in Straßenbau, Stahlindustrie und der holzverarbeitenden Industrie Pentigungsindustrie in Straßenbau, Stahlindustrie und der holzverarbeitenden Industrie Pentigungsindustrie in Straßenbau, Stahlindustrie und der holzverarbeitenden Industrie Rückgang der Deponierung 2005 um 48 % 3.4.1 Sammlung REPA, FTI, Svensk EBS Atervinning AB, DISAB Vacuum Technology AB REPA, FTI, Svensk EBS Atervinning AB, DISAB Vacuum Technology AB REPA, FTI, Senova, Ragn-Sells Seispiele Abfalliverbranung: SYSAV AB, Söderenergi AB, Bortiang Energi AB, Uddevalla Energi AB, Jönköpping Energi AB, Hahnstads Rebhalling AB, AB Fortum Varme samägt med Stockholm stark Kälhängsverket, Bodens Energi AB, Saverstawerket Bollinas Energi AB, Hillingsverket, Bodens Energi AB, Saverstawerket Bollinas Energi AB, Stock Energi AB, Hahnstads Rebhalling AB, AB Fortum Varme samägt med Stockholm stark Kälhängsverket, Bodens Energi AB, Saverstawerket Bollinas Energi AB, Millingsverket, Bodens Energi AB, Saverstawerket Bollinas Energi AB, Millingsverket, Bodens Energi AB, Saverstawerket Bollinas Energi AB, Starksoga Kartfixmeverket, Torsvik, Kartskoga Kartfixmeverk, Torsvik, Kartskoga Kartfixmeverk, Ecol N. Värme AB, Jönköping Pameverk, Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.ON. Värmes, Skövde Värmeverk AB Energi AB, Stakskoga Kartfixmeverket, E.ON. Värmes, Skövde Värmeverk AB Energi AB, Staksoga Kartfixmerket, E.ON. Värmes, Skövde Värmeverk AB Energi AB, Starksoga Kartfixmerket, E.ON. Värmes, Skövde Värmeverk AB Energi AB, Starksoga Kartfixmerket, E.ON. Värmes, Skövde Värmererk AB, Starksoga Kartfixmerket, E.ON. Värmes, Skövde Värmererket Beropieta kartfixmerket, E.ON. Värmes, Skövde Starksoga Kartfixmerket, E.ON. Värmes, Skövde Starksoga Kartfixmerket, E.ON. Värmes, Skövde Starksoga Kartfixmerket, E.ON. Värmes, Skövde Starksoga, Skövde Starksoga, Skovdensoga, Skovdensog	3.3.3	Vorbehandlung	• 2007: ca. 30 MVA		
Deponierung: Haushaltsabfälle, Gartenabfälle, keine brennbaren und organischen Abfälle	3.3.4	Verwertung			
Wettbewerber im Bereich Entsorgungsdienstleistungen/ Abfallbehandlungstechnologien 3.4.1 Vermertung 3.4.2 Transport 3.4.3 Vorbehandlung 3.4.3 Vorbehandlung 3.4.3 Vorbehandlung 3.4.4 Verwertung 3.4.5 Beseitigung 3.4.4 Verwertung 3.4.5 Verwertung 3.4.6 Verwertung 3.4.6 Verwertung 3.4.7 Verwertung 3.4.7 Verwertung 3.4.8 Verwertung 3.4.8 Verwertung 3.4.9 Verwertung 3.4.9 Verwertung 3.4.0 Verwertung 3.4.1 Verwertung 3.4.1 Verwertung 3.4.2 Verwertung 3.4.3 Verwertung 3.4.4 Verwertung 3.4.5 Beseitigung 3.4.6 Verwertung 3.4.6 Verwertung 3.4.7 Verwertung 3.4.7 Verwertung 3.4.8 Verwertung 3.4.8 Verwertung 3.4.9 Verwertung 3.4.1 Verwertung 3.4.1 Verwertung 3.4.2 Verwertung 3.4.3 Verwertung 3.4.4 Verwertung 3.4.5 Beseitigung 4.7 Nationaler Recycling-Systembetreiber): Plastik, Altpapier, Büropapier, Verpackungen, Metall, Glas, Elektroschrott, Elektrogeräte, Kühlschrankteile 4. Recycling-Ecoloop AB Stockholm, Ekoström Plastics Recycling Glumslöv, Presona AB Tormelilla, Provejo Maskinindustri AB Linköping, Retech Recycling Technology AB Malmö, Stena Technoworld 4. Realisiente abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.1.1 Technologieorienteriereriereibereibereibereibereibereibe					
Wettbewerber im Bereich Entsorgungsdienstleistungen/ Abfallbehandlungstechnologien	3.3.5	Beseitigung			
3.4.2 Transport Sammlung REPA, FTI, Svensk EBS Atervinning AB, DISÂB Vacuum Technology AB	2.4	Watth according Day			
3.4.2 Transport • REPA, FTI, Renova, Ragn-Sells 3.4.3 Vorbehandlung • Beispiele Abfallverbrennung: SYSAV AB, Söderenergi AB, Borlänge Energi AB, Uddevalla Energi AB, Jünköping Energi AB, Hahnstads Rebhalling AB, AB Fortum Värme samägt med Stockholm stad Källhagsverket, Bodens Energi AB, Säverstaverket Bollnäs Energi AB, Borås Energi AB, Börås Energi AB,					
Seléspiele Abfallverbrennung: SYSAV AB, Söderenergi AB, Borlánge Energi AB, Uddevalla Energi AB, Jönkopping Energi AB, Hahnstads Rebhalling AB, AB Fortum Värme samägt med Stockholm stad Källhagsverket, Bodens Energi AB, Säverstaverket Bollnäs Energi AB, Borås Energi AB, Geräs Dengi AB, Geräs Dengi AB, Fatniska Verken i Kiruna Avd. Fjärrärme, SAKAB AB, Norsaverket, Lidköpings Värmeverk, Baradverket Tekniska Verken i Kiruna Avd. Fjärrärme, SAKAB AB, Norsaverket, Lidköpings Värmeverk AB AVER I Linköping AB, Ljungsjöverket, E.ON. Värme, Skövde Värmeverk AB AVER I Linköping AB, Ljungsjöverket, E.ON. Värme, Skövde Värmeverk AB AVER I Linköping AB, Ljungsjöverket, E.ON. Värme, Skövde Värmeverk AB AVER I Linköping AB, Ljungsjöverket, E.ON. Värme, Skövde Värmeverk AB AVER I Linköping AB, Ljungsjöverket, E.ON. Värme, Skövde Värmeverk AB AVER I Linköping AB, Ljungsjöverket, E.ON. Värme, Skövde Värmeverk AB AVER I Linköping AB, Ljungsjöverket, E.ON. Värme, Skövde Värmeverk AB AVER I Linköping AB, Ljungsjöverket, E.ON. Värme, Skövde Värmeverk AB AVER I Linköping AB, Ljungsjöverket, E.ON. Värme, Skövde Värmeverk AB AVER I Linköping, Verpackungen, Metall, dalas, Linköping, Verpackungen, Metall, dalas, Linköping, Verpackungen AVER I Linköping, Verpackungen AVER I Linköping, Verpackungen AVER I Linköping, Onyx-Veolia, Ragn-Sells Stat (Marktführer), Swedish Geotechnical Institute (SGI) Linköping, Onyx-Veolia, Ragn-Sells Stat (Marktführer), Swedish Geotechnical Institute (SGI) Linköping, Onyx-Veolia, Ragn-Sells Stat (Marktführer), Swedish Environmental Technology Network): Export-projekte inter Projekte in Kooperation Augusta Aver I Linköping, Onyx-Veolia, Ragn-Sells Stat (Marktführer), Swedish Environmental Technology Network): Export-projekte Linköping, Verpackungen Aver I Linköping, Verpackungen Aver I Linkö	1	ū			
AB, Jönkopping Energi AB, Hahnstads Rebhalling AB, AB Fortum Värme samägt med Stockholm stad Källnagsverkert, Bodens Energi AB, Staverstaverkert Bolinias Energi AB, Milijö, Eksjö Energiverker, Bropange värmeverker Bronva, Kristinehedsverker Halmstad Energi och Milijö, Belleverkert Hassleholm Fjärrvärme AB, Jönköping Energi AB Kraftvärmeverk, Hahnstad Energi och Milijö, Belleverkert Hässleholm Fjärrvärme AB, Jönköping Energi AB Kraftvärmeverkert Torsvik, Karlskoga Kraftvärmeverk, Hedenverkert Barkstads Energi Arshiriska verkeren i Linköping AB, Ljungsjöverkert, Eon. Värme, Skäveda Värmeverk AB, Avartvärmeverk, Hedenverkert Barkstads Energi Arshiriska verkeren i Linköping AB, Ljungsjöverkert, Edvartvärmeverk, Hedenverkert Barkstads Energi AR Kraftvärmeverkeren i Linköping AB, Ljungsjöverkert, Eon. Värme, Skövde Värmeverk AB, Kraftvärmeverk, AB, Norsaverket, Lidköpings Värmeverk, Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping Avartvärmeverk, Barkstads Energi AB, Karlskoga Kraftvärmeverk, Karlskoga Kraftvärmeverk, Karlskoga Kraftvärmeverk, Barkstads Energi AB, Karlskoga Kraftvärmeverk, Karlskoga Kraftvärmeverk			, , , ,		
stad Källhagsverket, Bodens Energi AB, Säverstaverket Bollnäs Energi AB, Boriás Energi AB, Terkinishedsverket Halnstad Energi och Miljö, Beleverket Hässleholm Fjärrvärme AB, Jönköping Energi AB Krafrvärmeverket Torsvik, Karlskoga Kraftvärmeverk, Hedenverket Karlstads Energi AB, Terkiniska Verken i Kiruna Avd. Fjärrvärme, SAKAB AB, Norsaverket, Lidköpings Värmverk, Gärstadverket Tekniska Verken i Kiruna Avd. Fjärrvärme, SAKAB AB, Norsaverket, Lidköpings Värmverk, Gärstadverket Tekniska Verken i Kiruna Avd. Fjärrvärme, SAKAB AB, Norsaverket, Lidköpings Värmverk, Gärstadverket Tekniska Verken i Kiruna Recycling AB, Ljungsjöverket, E.ON. Värme, Skövde Värmverk AB 3.4.5 Beseitigung 3.4.5 Beseitigung 3.4.6 Know-How-Transfer 4.1 Realisiente abfallwittschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.1.1 Technologieorientiere Projekte 4.1 Realisiente abfallwittschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.1.1 Technologieorientiere Projekte 4.2 Schwedisches Netzwerk für Umwelttechnik (Swedish Environmental Technology Network): Export-projekt Unwelttechnik des schwedischen Außenwirtschaftsrates in Zusammenarbeit mit schwedischen Unternehmen (35 % der Firmen mit Spezialisierung auf Abfallbehandlung und Recycling). PPP-Projekte z. B. "The Sustainable City - Swedish Partnership Initiative" als Partnerschaftsinitier uver wom Schwedischen Netzwerk für Umwelttechnik, dem schwedischen Außenministerium und dem Ministerium für Umwelt 4.1 Vilssenschaftsorientierte Projekte 4.2 Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.3 Nationale und internationale Netzwerk und Kontakte 4.3 Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4.3 Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4.3 Live-Netzwerke zwischen den Firmen, ihren Materialherstellern und der Wissenschaft 1. Internationale Tagung	0.4.0	· Sibolianalang			
Eksjö Energiverk, Finspångs vämeverk, Sävenäsverket Renova, Kristinnehedsverket Halmstad Energi och Miljö, Beleverket Hässleholm Fjärrvärme AB, Jönköping Energi AB, Tekniska Verken i Kiruna Avd. Fjärrvärme, SAKAB AB, Norsaverket, Lidköpings Värmeverk, Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk, Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk, Gärstadverket Tekniska Verken i Linköping AB, Ljungsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverk, Gärstadverket Tekniska Verken i Linköpingsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverke, Gärstadverket Tekniska Verken i Linköpingsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverke Värstag Metall. Gärstadverket Tekniska Verken i Linköpingsjöverket, E.O.N. Värme, Skövde Värmeverke Värstag Metall. Gär					
3.4.4 Verwertung 3.4.4 Verwertung 3.4.5 Peseitigung 3.4.5 Beseitigung 3.4.5 Beseitigung 3.4.6 Beseitigung 3.4.6 Beseitigung 3.4.6 Beseitigung 3.4.7 Beseitigung 3.4.8 Beseitigung 3.4.8 Beseitigung 3.4.9 Beseitigung 3.4.9 Beseitigung 3.4.9 Beseitigung 3.4.0 Beseitigung 3.4.1 Technologieorien- tierte Projekte 4.1 Technologieorien- tierte Projekte 4.1.1 Technologieorien- tierte Projekte 4.1.2 Wissenschaftsorien- tierte Projekte 4.1.3 Desneshaftsorien- tierte Projekte 4.1.4 Vissenschaftsorien- tierte Projekte 4.1.5 Cukinftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte erierte Projekte 4.1.6 Vissenschaftsorien- tierte Projekte 4.2 Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte erierte Projekte 4.3 Öffentliche Cluster 4.3.1 Öffentliche Cluster 4.3.2 Kontakt- und Bera- tierte Projekte 4.3.3 Kontakt- und Bera- tierte Projekte 4.3.4 Kontakt- und Bera- tierte Projekte 4.3.5 Ausblick 5.1 Umwelttechnisken und Abfallverhalten Unwelttewaussteein und Abfallverhalten Unweltteweusstsein und Abfallverhalten Unwelttewausstsein und Abfallverhalten Unweltteweusstsein und Abfallverhalten Unwelttewausstsein und Abfallverhalten und Abfallverhalten Unwelttewausstsein					
3.4.4 Verwertung 3.4.5 Verwertung 3.4.6 Verwertung 3.4.7 Verwertung 3.4.7 Verwertung 3.4.8 Verwertung 3.4.9 Verwertung 3.4.9 Verwertung 3.4.9 Verwertung 3.4.9 Verwertung 3.4.9 Verwertung 3.4.0 Verwertung 3.4.1 Verwertung 3.4.1 Verwertung 3.4.2 Verwertung 3.4.2 Verwertung 3.4.5 Beseitigung 3.4.5 Beseitigung 3.4.5 Beseitigung 3.4.6 Beseitigung 3.4.6 Beseitigung 3.4.7 Realisierte abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.1.1 Technologieorientierte Projekte 4.1 Realisierte abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.1.1 Verwertung 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1 Verwertung 4.2 Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation Merwertungen Verwertungen Verwertu					
3.4.4 Verwertung REPA (nationaler Recycling-Systembetreiber): Plastik, Altpapier, Büropapier, Verpackungen, Metall, Glas, Elektroschrott, Elektrogeräte, Kühlschrankteile Recycling: Ecoloop AB Stockholm, Ekoström Plastics Recycling Glumslöv, Presona AB Tomelilla, Provejo Maskinindustri AB Linköping, Retech Recycling Technology AB Malmö, Stena Technoworld Biogas: Svensk Växtkraft AB Sita (Markführer), Swedish Geotechnical Institute (SGI) Linköping, Onyx-Veolia, Ragn-Sells Know-How-Transfer Realisiente abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland Schwedisches Netzwerk für Umwelttechnik (Swedish Environmental Technology Network): Export-projekt Umwelttechnik des schwedischen Außenwirtschaftsrates in Zusammenarbeit mit schwedischen Unternehmen (35 % der Firmen mit Spezialisierung auf Abfallbehandlung und Recycling), PPP-Projekte z. B., The Sustainable City - a Swedish Partnesh Initiative" als Partnerschaftsinitiative vom Schwedischen Netzwerk für Umwelttechnik, dem schwedischen Außenministerium und dem Ministerium für Umwelt 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.2.2 Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.3.2 Kontakt- und Beratung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.3.3 Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4.3.4 Öffentliche Cluster 4.3.5 Öffentliche Cluster 5 Ausblick 5.1 Linköping AB, Ljungsjöverkeit, Elektroschung projekte in Kooperation mit Deutschland 5 Ausplick 5.1 Linköping AB, Ljungsjöverkeit, Elektroschung recyclings Auskinfte über relevante schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen elektroschungen 5 Ausblick 5.1 Linköping AB, Ljungsjöverkeit, E. DN. Linköping, Netzwerke zwischen den Firmen, ihren Materialherstellern und Zulieferer 5 Linköping AB, Ljungsjöverkeit, E. DN. Linköping AB, Ljungsjöverkeit, E. DN. Linköping AB, Ljungsjöverkeit, E. DN. Linköping AB, Ljungsjöverkeit, E.					
Separation Sep					
Glas, Elektroschrott, Elektrogeräte, Kühlschrankteile Recycling: Ecoloop AB Stockholm, Ekoström Plastics Recycling Glumslöv, Presona AB Tomelilla, Provejo Maskinindustri AB Linköping, Retech Recycling Technology AB Malmö, Stena Technoworld Biogas: Svensk Växtkraft AB Sita (Marktführer), Swedish Geotechnical Institute (SGI) Linköping, Onyx-Veolia, Ragn-Sells Know-How-Transfer Realisierte abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland 1.1 Technologieorien tierte Projekte Lieft Proje	244	Varuartusa			
3.4.5 Beseitigung **Recycling: Ecoloop AB Stockholm, Ekoström Plastics Recycling Glumslöv, Presona AB Tomelilla, Provejo Maskinindustri AB Linköping, Retech Recycling Technology AB Malmö, Stena Technoworld Blogas: Svensk Växtkraft AB **Realisierte abfallwirts-haftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland **A.1.1 Technologieorientierte Projekte **Interest P	3.4.4	verwertung			
3.4.5 Beseitigung Know-How-Transfer 4.1 Realisierte abfallwirts-chaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.1.1 Technologieorientierte Projekte 4.2 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.3 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.3 Viffentliche Cluster 4.1.4 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.5 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.6 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.7 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.8 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.9 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.0 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.1 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.3 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.2 Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.2.1 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.3 Nationale und internationale Netzwerk eund Kontakte 4.3.1 Öffentliche Cluster 4.3 Kontakt- und Beratungsstellen 5 Ausblick 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten und Abfallverhalten und Abfallverhalten und Abfallverhalten und Marktzugangs- 4.2 Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen möglich 4.3 Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen möglich 5. Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen möglich					
Beseitigung Sita (Marktführer), Swedish Geotechnical Institute (SGI) Linköping, Onyx-Veolia, Ragn-Sells Know-How-Transfer 4.1 Realisierte abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland 5. Schwedisches Netzwerk für Umwelttechnik (Swedish Environmental Technology Network); Exportitierte Projekte 5. Schwedisches Netzwerk für Umwelttechnik (Swedish Environmental Technology Network); Exportierte Projekte 6. Schwedisches Netzwerk für Umwelttechnik, Gwedish Environmental Technology Network); Exportierter Projekte 7. Schwedisches Netzwerk für Umwelttechnik, Gwedish Environmental Technology Network); Exportierter Projekte 8. Schwedisches Netzwerk für Umwelttechnik, Gwedish Environmental Technology Network); Exportierter Projekte 9. Schwedisches Netzwerk für Umwelttechnik, dem schwedischen Außenministerium und dem Ministerium für Umwelt 1. Wissenschaftsorientierte Projekte 1. Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland 1. Porschung im Bereich der Entsorgung radioaktiver Abfälle, 2002 2. Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland 2. Jene Zusammenarbeit internationale Netzwerke und Kontakte 3. Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4. Schwedisches Netzwerke zuh Kenternitätierer Projekte in Kooperation mit Deutschland 1. Porschung im Bereich der Entsorgung radioaktiver Abfälle, 2002 2. Ele-Netzwerke zwischen den Firmen, ihren Materialherstellern und der Wissenschaft 3. Internationale Tagung MBA 2007 4. jährlich stattfindende Messe Scanpack in Göteborg für deutsche Hersteller und Zulieferer 5. Deutsch-Schwedische Handelskammer in Malmö: Servicebüro für europäisches Verpackungen und Abfallverhalten und Umweltbewusstsein 1. Jene Zusammenarbeit mit schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen und Marktzugangs- 2. Inweltbewusstsein und Abfallverhalten und Umweltbewusstsein und Abfallverhalten und Umweltbewusstsein und Marktzugangs- 3. Ausblick 3. Ausblic					
4. Know-How-Transfer 4.1 Realisierte abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.1.1 Technologieorientierte Projekte 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.3 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.4 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.5 Technologieorientierte Projekte 4.1.6 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.7 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.8 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.9 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.0 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.2 Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.3 Nationale und internationale Nationale und internationale Nationale und internationale Retzwerk für Umwelte in Kooperation mit Deutschland 4.3.1 Öffentliche Cluster 4.3.2 Kontakt- und Beratungsstellen 4.3.3 Kontakt- und Beratungsstellen 4.3.4 Kontakt- und Beratungsstellen 4.3.5 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 4.3.6 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 4.3.7 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 4.3.8 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 4.3.9 Line Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich					
 4.1 Realisierte abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.1.1 Technologieorientierte Projekte 4.1.2 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Zukünftige Vorhaben/ 4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.3 Nationale und internationale Netzwerk für Umwelt echnik, dem schwedischen Außenministerium und dem Ministerium für Umwelt 4.3.1 Öffentliche Cluster 4.3.2 Kontakt- und Beratungsstellen 4.3 Ausblick 5. Ausblick 5.1 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 	3.4.5	Beseitigung	<u> </u>		
 4.1 Realisierte abfallwirtschaftliche Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.1.1 Technologieorientierte Projekte 4.1.2 Vissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.1.2 Zukünftige Vorhaben/ 4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.3 Nationale und internationale Netzwerk für Umwelt echnik, dem schwedischen Außenministerium und dem Ministerium für Umwelt 4.3.1 Öffentliche Cluster 4.3.2 Kontakt- und Beratungsstellen 4.3 Ausblick 5. Ausblick 5.1 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 	1	Know-How-Transf	ior		
 4.1.1 Technologieorientierte Projekte					
tierte Projekte brojekte broje					
schen Unternehmen (35 % der Firmen mit Spezialisierung auf Abfallbehandlung und Recycling), PPP-Projekte z. B. "The Sustainable City - a Swedish Partnership Initiative" als Partnerschaftsinitiative vom Schwedischen Netzwerk für Umwelttechnik, dem schwedischen Außenministerium und dem Ministerium für Umwelt 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.3.1 Öffentliche Cluster 4.3.1 Öffentliche Cluster 4.3.2 Kontakt- und Beratungstellen 4.3.2 Kontakt- und Beratungstellen 4.3.3 Kontakt- und Beratungstellen 4.3.4 Ausblick 4.3.5 Ausblick 5.1 Umweltbewusstsein und Marktzugangs- 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 5.3 Vissenschaftsorientierte Projekte 5.4 Linternationale Tagung MBA 2007 (Seption Projekte Deutsch-Schwedische Handelskammer in Malmö: Servicebüro für deutsche Hersteller und Zulieferer 5. Ausblick 5. Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich		•			
PPP-Projekte z. B. "The Sustainable City - a Swedish Partnership Initiative" als Partnerschaftsinitiative vom Schwedischen Netzwerk für Umwelttechnik, dem schwedischen Außenministerium und dem Ministerium für Umwelt 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 2 Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 3 Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4.3.1 Öffentliche Cluster 5 Ausblick 5 Ausblick 5 Inwestitionsrisiken und Marktzugangs- 1 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 4 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 4 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 4 Internationale Entsorgung radioaktiver Abfälle, 2002 5 Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen möglich 5 Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen möglich		•	· ,		
dem Ministerium für Umwelt **Einsatz und Weiterentwicklung eines schallpyrometrischen Messsystems zur Feuerraumtemperaturmessung in konventionellen Kraftwerksfeuerungen", 2001 **Forschung im Bereich der Entsorgung radioaktiver Abfälle, 2002 **Lexivation vor verschaftsorientierte Projekte **Austrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland **enge Zusammenarbeit innerhalb der Industrie sowie Vielzahl verschiedener Entwicklungskooperationen mit wissenschaftlichen Einrichtungen **Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte **A.3.1 Öffentliche Cluster Verschiedener Entwicklungskooperationen mit wissenschaftlichen Einrichtungen **Nationale und internationale Netzwerke zwischen den Firmen, ihren Materialherstellern und der Wissenschaft **Internationale Tagung MBA 2007 **ipährlich stattfindende Messe Scanpack in Göteborg für deutsche Hersteller und Zulieferer **Deutsch-Schwedische Handelskammer in Malmö: Servicebüro für europäisches Verpackungsrecycling: Auskünfte über relevante schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen **Sehr hohes Maß an Umweltbewusstsein, in Europa führend in Hinblick auf Abfallverhalten und Umweltbewusstsein **Untweltbewusstsein und Marktzugangs- **Investitionsrisiken und Marktzugangs- **Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich			PPP-Projekte z. B. "The Sustainable City - a Swedish Partnership Initiative" als Partnerschaftsinitia-		
 4.1.2 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.2 Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.3 Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4.3.1 Öffentliche Cluster ungsstellen ungsstellen 4.3.2 Kontakt- und Beratungsstellen 4.3.3 Ausblick 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- • "Einsatz und Weiterentwicklung eines schallpyrometrischen Messsystems zur Feuerraumtemperaturmenterschaftluchen Eintschungen (Forschung im Bereich der Entsorgung radioaktiver Abfälle, 2002 • Forschung im Bereich der Entsorgung radioaktiver Abfälle, 2002 • Kooperation mit Deutschland • enge Zusammenarbeit innerhalb der Industrie sowie Vielzahl verschiedener Entwicklungskooperationen mit Deutschland • Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte • FuE-Netzwerke und Kontakte • Internationale Tagung MBA 2007 • jährlich stattfindende Messe Scanpack in Göteborg für deutsche Hersteller und Zulieferer • Deutsch-Schwedische Handelskammer in Malmö: Servicebüro für europäisches Verpackungsrecycling: Auskünfte über relevante schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- • Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich 			•		
tierte Projekte turmessung in konventionellen Kraftwerksfeuerungen", 2001 Forschung im Bereich der Entsorgung radioaktiver Abfälle, 2002 4.2 Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte enge Zusammenarbeit innerhalb der Industrie sowie Vielzahl verschiedener Entwicklungskooperationen mit wissenschaftlichen Einrichtungen 4.3 Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4.3.1 Öffentliche Cluster FuE-Netzwerke zwischen den Firmen, ihren Materialherstellern und der Wissenschaft Internationale Tagung MBA 2007 ijährlich stattfindende Messe Scanpack in Göteborg für deutsche Hersteller und Zulieferer Deutsch-Schwedische Handelskammer in Malmö: Servicebüro für europäisches Verpackungsrecycling: Auskünfte über relevante schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen 4.3.2 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten Investitionsrisiken und Marktzugangs- Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich		MC 1 6 1			
4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.3 Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4.3.1 Öffentliche Cluster 4.3.2 Kontakt- und Beratungsstellen 4.3.2 Kontakt- und Beratungstellen 4.3.3 Wissenschaftsorientungstellen 4.3.4 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.3.5 Kontakt- und Beratungstellen 4.3.6 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.3.7 Kontakt- und Beratungsstellen 4.3.8 Kontakt- und Beratungsstellen 4.3.9 Kontakt- und Beratungsstellen 4.3.1 Vigname Ausblick 4.3.1 Vigname Ausblick 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 4.3.2 Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich	4.1.2				
 4.2 Zukünftige Vorhaben/ Ausrichtung abfallwirtschaftlicher Projekte in Kooperation mit Deutschland 4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.3 Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4.3.1 Öffentliche Cluster 4.3.2 Kontakt- und Beratungsstellen 5 Ausblick 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 5 Vertrag mit dem Entsorgungsystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen möglich 6 Vielzahl verschiedener Entwicklungskooperation Kooperation Kooperation Mit Deutschland 6 enge Zusammenarbeit innerhalb der Industrie sowie Vielzahl verschiedener Entwicklungskooperationen in Wolphalten in Hindustrie sowie Vielzahl verschiedener Entwicklungskooperationen Entwicklungsen Entwicklungskooperationen Entwicklungsen Entwicklungsen		uerte Projekte			
 4.2.1 Wissenschaftsorientierte Projekte 4.3 Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4.3.1 Öffentliche Cluster 4.3.2 Kontakt- und Beratungsstellen 5 Ausblick 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- enge Zusammenarbeit innerhalb der Industrie sowie Vielzahl verschiedener Entwicklungskooperationen mit wissenschaftlichen Einrichtungen 4.3.1 Öffentliche Cluster FuE-Netzwerke zwischen den Firmen, ihren Materialherstellern und der Wissenschaft Internationale Tagung MBA 2007 jährlich stattfindende Messe Scanpack in Göteborg für deutsche Hersteller und Zulieferer Deutsch-Schwedische Handelskammer in Malmö: Servicebüro für europäisches Verpackungsrecycling: Auskünfte über relevante schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen sehr hohes Maß an Umweltbewusstsein, in Europa führend in Hinblick auf Abfallverhalten und Umweltbewusstsein Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich 	42	Zukünftige Vorhahen/			
tierte Projekte A.3 Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4.3.1 Öffentliche Cluster Contakt- und Beratungsstellen 4.3.2 Kontakt- und Beratungsstellen 4.3.5 Ausblick 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten Invest iin Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen 5 Ausblick 5.1 Investitionsrisiken und Marktzugangs- Tierte Projekte Onen mit wissenschaftlichen Einrichtungen FuE-Netzwerke zwischen den Firmen, ihren Materialherstellern und der Wissenschaft Internationale Tagung MBA 2007 FuE-Netzwerke zwischen den Firmen, ihren Materialherstellern und der Wissenschaft Deutsch-Schwedische Handelskammer in Malmö: Servicebüro für europäisches Verpackungsrecycling: Auskünfte über relevante schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen 5 Sehr hohes Maß an Umweltbewusstsein, in Europa führend in Hinblick auf Abfallverhalten und Umweltbewusstsein 5 Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich		-			
 4.3 Nationale und internationale Netzwerke und Kontakte 4.3.1 Öffentliche Cluster Öffentliche Cluster Vorschriften und der Wissenschaft 4.3.2 Kontakt- und Beratungsstellen 5 Ausblick 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- FuE-Netzwerke zwischen den Firmen, ihren Materialherstellern und der Wissenschaft Internationale Tagung MBA 2007 jährlich stattfindende Messe Scanpack in Göteborg für deutsche Hersteller und Zulieferer Deutsch-Schwedische Handelskammer in Malmö: Servicebüro für europäisches Verpackungsrecycling: Auskünfte über relevante schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen sehr hohes Maß an Umweltbewusstsein, in Europa führend in Hinblick auf Abfallverhalten und Umweltbewusstsein Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich 					
 4.3.1 Öffentliche Cluster FuE-Netzwerke zwischen den Firmen, ihren Materialherstellern und der Wissenschaft Internationale Tagung MBA 2007 jährlich stattfindende Messe Scanpack in Göteborg für deutsche Hersteller und Zulieferer 4.3.2 Kontakt- und Beratungsstellen Deutsch-Schwedische Handelskammer in Malmö: Servicebüro für europäisches Verpackungsrecycling: Auskünfte über relevante schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten sehr hohes Maß an Umweltbewusstsein, in Europa führend in Hinblick auf Abfallverhalten und Umweltbewusstsein Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich 	4.3	·	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
 Internationale Tagung MBA 2007 jährlich stattfindende Messe Scanpack in Göteborg für deutsche Hersteller und Zulieferer Kontakt- und Beratungsstellen Deutsch-Schwedische Handelskammer in Malmö: Servicebüro für europäisches Verpackungsrecycling: Auskünfte über relevante schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen Umweltbewusstsein und Abfallverhalten Sehr hohes Maß an Umweltbewusstsein, in Europa führend in Hinblick auf Abfallverhalten und Umweltbewusstsein Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich 					
 4.3.2 Kontakt- und Beratungsstellen Deutsch-Schwedische Handelskammer in Malmö: Servicebüro für europäisches Verpackungsrecycling: Auskünfte über relevante schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen Ausblick Umweltbewusstsein und Abfallverhalten Investitionsrisiken und Marktzugangs- Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen möglich 					
tungsstellen ling: Auskünfte über relevante schwedische Vorschriften zur Entsorgung von Verpackungen Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen 5 Ausblick 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- • Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen möglich			• jährlich stattfindende Messe Scanpack in Göteborg für deutsche Hersteller und Zulieferer		
 Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen Ausblick Umweltbewusstsein und Abfallverhalten Investitionsrisiken und Marktzugangs- Investition Sweden Agency (ISA): Information und Förderung ausländischer Unternehmen Sehr hohes Maß an Umweltbewusstsein, in Europa führend in Hinblick auf Abfallverhalten und Umweltbewusstsein Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich 	4.3.2		, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,		
 5 Ausblick 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- • sehr hohes Maß an Umweltbewusstsein, in Europa führend in Hinblick auf Abfallverhalten und Umweltbewusstsein • Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich 		tungsstellen			
 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 5.2 Sehr hohes Maß an Umweltbewusstsein, in Europa führend in Hinblick auf Abfallverhalten und Umweltbewusstsein 5.2 Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich 			Invest in Sweden Agency (ISA): Information und Forderung auslandischer Unternehmen		
 5.1 Umweltbewusstsein und Abfallverhalten 5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- 5.2 Sehr hohes Maß an Umweltbewusstsein, in Europa führend in Hinblick auf Abfallverhalten und Umweltbewusstsein 5.2 Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich 	5	Ausblick			
5.2 Investitionsrisiken und Marktzugangs- • Vertrag mit dem Entsorgungssystembetreiber REPA bei Herstellung, Import oder Verkauf von Verpackungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich			• sehr hohes Maß an Umweltbewusstsein, in Europa führend in Hinblick auf Abfallverhalten und		
und Marktzugangs- packungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich		und Abfallverhalten			
	5.2				
schweilen			packungen oder verpackten Waren notwendig, Sondervereinbarungen möglich		
		schwellen			



5.3	Geplante Vorhaben	
	und Investitionsvo-	
	lumen	

- 5.4 Empfehlungen
- Steigerung des Exports von Bioenergie
- Einführung von Hybridfahrzeugen zum Abfallsammeln und Transportieren in 2009
- aktuelles Konjunkturprogramm bietet interessante Geschäftschancen für deutsche Unternehmen durch Einkommens- und Körperschaftsteuersenkungen
- gute Investitionschancen für innovative Umwelttechnik aufgrund fehlender Behandlungskapazitäten

Die hier aufgeführten Informationen stammen aus einer Reihe verschiedener Quellen. Ein detailliertes Quellenverzeichnis ist in der Langfassung des jeweiligen abfallwirtschaftlichen Länderprofils enthalten, die über das RETech-Portal angefordert werden kann. Stand ist größtenteils der 06.08.2009, genauere Informtionen hierzu finden Sie ebenfalls in der Langfassung der Länderprofile. Bitte beachten Sie auch unseren <u>Datenschutz- und Haftungshinweis</u> (insbesondere Punkte 1., 2., 3.).

Die Länderprofile wurden erstellt durch ein Konsortium aus Vertretern der Bauhaus-Universität Weimar, der Universität Stuttgart, der Universität Rostock, der Ingeniergruppe RUK GbR, der Intecus GmbH, der Fachhochschule Münster und der Knoten Weimar GmbH unter Koordination der Professur Abfallwirtschaft der Bauhaus-Universität Weimar.